

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort .....</b>	<b>V</b>
<b>Inhaltsverzeichnis.....</b>	<b>VII</b>
<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>XVII</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis.....</b>	<b>XXV</b>
<b>A. Einleitung.....</b>	<b>1</b>
I. Die Strafrechtsschutzversicherung für Unternehmen.....	3
1. Versicherungsgegenstand im Überblick .....	3
2. Entwicklung auf dem deutschen Markt.....	5
3. Rechtsgrundlagen .....	7
II. Kategorisierung nach Versicherungsarten .....	8
1. Schadenversicherung.....	8
2. Rechtsschutzversicherung .....	8
3. Versicherung für fremde Rechnung.....	9
III. Strafrechtsdeckung außerhalb der Strafrechtsschutzversicherung für Unternehmen .....	11
1. Strafrechtsschutz nach Maßgabe der ARB .....	11
2. Strafrechtsschutzausschnittsdeckung in der D&O- Versicherung .....	13
3. Strafrechtsschutzausschnittsdeckung in Betriebshaftpflichtpolicen .....	14
4. Fazit .....	15
<b>B. Regulatorische Rahmenbedingungen.....</b>	<b>17</b>
I. Ausgliederungspflicht in der Rechtsschutzversicherung .....	17
II. Reichweite der Ausgliederungspflicht .....	18

III. Ausgliederungspflicht in der Strafrechtsschutzversicherung? .....	19
1. Wortlaut.....	20
a) Geltungsbereich Rechtsschutz nach europarechtlichem Verständnis .....	20
b) Begriff Rechtsschutz nach nationalem Verständnis....	21
c) Bewertung .....	21
d) Zwischenergebnis.....	23
2. Entwicklung des regulatorischen Rechtsrahmens .....	23
3. Teleologische Auslegung .....	28
a) Gleichzeitige Versicherung eines Dritten .....	29
aa) Interessenkonflikt beim Betrieb der Haftpflichtversicherung.....	29
(1) Unselbstständiger Betrieb der Strafrechtsschutzversicherung .....	30
(2) Selbstständiger Betrieb der Strafrechtsschutzversicherung .....	32
bb) Anderweitige Interessenkonflikte bei gleichzeitiger Versicherung eines Dritten .....	33
b) Anderweitige Versicherung des Rechtsschutzversicherten .....	37
aa) Interessenkonflikt bei gleichzeitiger Sachversicherung.....	37
bb) Interessenkonflikt im Falle einer Deckungsklage .....	38
(1) Strafrechtsschutzversicherung als anderweitiger Versicherungszweig .....	39
(2) Strafrechtsschutzversicherung als nicht erfasste Leistungsart .....	40
IV. Fazit .....	42

<b>C.</b>	<b>Regelungsgehalt AVB.....</b>	<b>43</b>
I.	Versichertes Risiko .....	43
1.	Zusammenhang mit der betrieblichen Tätigkeit.....	43
2.	Deckungsbausteine.....	45
	a) Verteidigung in Straf- und Ordnungswidrigkeiten- verfahren sowie in standes- und disziplinarrecht- lichen Verfahren .....	45
	b) Vorbeugender Rechtsschutz .....	46
	c) Interne Untersuchungen .....	47
	d) Verteidigung bei strafprozessualen Maßnahmen .....	48
	e) Zeugenbeistand .....	49
	f) Firmenstellungnahme .....	49
	g) Koordinationsanwalt .....	50
	h) Tätigkeit bei aktiver Rechtsverfolgung .....	51
	i) Sonstige Deckungsbausteine .....	51
3.	Weltweite Deckung.....	52
II.	Versicherte.....	52
1.	Versicherungsnehmerin .....	52
2.	Mitversicherte Unternehmen .....	53
3.	Versicherte Personen.....	54
III.	Versicherungsfall .....	54
1.	Einleitung des (Ermittlungs-)Verfahrens.....	54
2.	Vorsätzliche Herbeiführung des Versicherungsfalls durch Selbstanzeige? .....	56
	a) Regelungszweck .....	56
	b) Vorsatzausschluss.....	58
IV.	Anspruchsinhaberschaft.....	58
1.	(Verteidigungs-)Kosten versicherter Personen.....	58

2. Zustimmungsvorbehalt und Widerspruchsrecht der Versicherungsnehmerin .....	58
a) Aufspaltung der materiellen Anspruchsinhaberschaft und der formellen Anspruchsbefugnis.....	61
b) Anspruch der versicherten Person auf Geltendmachung von Deckungsansprüchen gegen die Versicherungsnehmerin?.....	63
c) Fazit.....	66
3. Unternehmenskosten .....	66
a) Regelungen in den Bedingungswerken .....	68
b) Anspruch auf Kostendeckung im Inland .....	69
aa) Versicherungsschutz nur bei unmittelbarer Betroffenheit als Beschuldigte?.....	70
(1) Wortlaut.....	71
(2) Zweck.....	72
(3) Sinnzusammenhang.....	73
(4) Unklarheitenregelung des § 305 c Abs. 2 BGB.....	75
bb) Fazit .....	76
c) Anspruch auf Kostendeckung im Ausland .....	76
aa) Örtlicher Geltungsbereich des Versicherungsschutzes .....	77
bb) Verbandsstrafbarkeit im Ausland .....	77
cc) Grundsatz: Übernahme der Verteidigungskosten.....	78
dd) Ausnahme: Prozessuale Besonderheiten am Beispiel des UK Bribery Act 2010 .....	79
(1) Selbstanzeige durch das Unternehmen .....	80
(2) Vor Abgabe der Selbstanzeige entstandene Kosten .....	81
(a) Vorbeugender Rechtsschutz .....	81

	(b) Kosten interner Untersuchungen .....	81
	(3) Nach Abgabe der Selbstanzeige entstandene Kosten: Verfahren des SFO als strafrechtliches Ermittlungsverfahren? ....	83
	ee) Fazit .....	86
	ff) Sonderproblem Entsprechungsklauseln .....	86
	d) Ausblick .....	88
	4. Kosten Dritter .....	89
V.	Zeitlicher Umfang des Deckungsschutzes .....	90
	1. Rückwärtsdeckung und Rückwärtsversicherung .....	90
	2. Versicherungsschutz nach Vertragsbeendigung .....	92
	a) Nachmeldefrist .....	93
	b) Nachhaftung .....	93
VI.	Umfang der Kostenübernahme .....	94
	1. Erstattungsfähige Kosten .....	94
	a) Rechtsanwaltskosten .....	94
	b) Kosten des Verfahrens .....	95
	c) Sonstige Kosten .....	96
	2. Höchstbetrag .....	96
	3. Selbstbehalt .....	97
	4. Serienschaden .....	98
	5. Anderweitiger Versicherungsschutz .....	100
	6. Verteilung unzureichender Versicherungssummen .....	100
	a) Derselbe Versicherungsfall mit mehreren Beteiligten .....	104
	aa) Prioritätsprinzip? .....	104
	bb) Proportionalitätsprinzip? .....	106
	cc) Kopfprinzip .....	108
	(1) Teilgläubigerschaft? .....	108

(2) Gesamtgläubigerschaft .....	110
dd) Kein Wahlrecht der Versicherungsnehmerin/des Versicherers .....	115
ee) Zwischenergebnis .....	117
b) Unterschiedliche Versicherungsfälle innerhalb einer Versicherungsperiode.....	117
aa) Prioritätsprinzip? .....	117
bb) Kopfprinzip .....	122
cc) Zwischenergebnis .....	122
c) Einheitlicher Versicherungsfall trotz mehrerer Verfahren.....	123
d) Fazit.....	123
VII. Obliegenheiten .....	124
1. Anzeigepflicht, Gefahrerhöhung und andere Obliegen- heiten .....	124
a) Vorvertragliche Anzeigepflicht nach § 19 VVG .....	124
b) Anzeigebliedenheiten nach Eintritt des Versicherungsfalls .....	125
aa) Unverzögliche Anzeige des Versicherungsfalls	125
bb) Auskunftspflicht .....	126
2. Begrenzung von Anzeige- und Auskunftsblieden- heiten durch den <i>nemo tenetur</i> -Grundsatz? .....	126
a) Geltungsbereich <i>nemo tenetur</i> -Grundsatz.....	127
b) Auswirkung .....	128
c) Reichweite.....	129
aa) Vorvertragliche Anzeigepflicht.....	129
bb) Nach Eintritt des Versicherungsfalls.....	130
d) Fazit.....	131

VIII. Ausschlüsse .....	132
1. Vorsatzausschluss .....	132
a) Regelungsinhalt.....	132
b) Voraussetzungen des Rückzahlungsanspruchs .....	132
aa) Inland .....	132
bb) Ausland .....	133
c) Rechtsfolge.....	134
aa) Rechtsnatur des Rückzahlungsanspruchs .....	135
bb) Umfang des Rückzahlungsanspruchs bei Verurteilung wegen einer Vorsatztat .....	135
cc) Umfang des Rückzahlungsanspruchs bei gleichzeitiger Verurteilung wegen einer Vorsatz- und Fahrlässigkeitstat.....	136
(1) Quote oder ausscheidbare Kosten .....	137
(2) Bewertung .....	138
dd) Reichweite des Rückzahlungsanspruchs .....	139
d) Bindungswirkung des Strafurteils für Deckungs- schutz .....	140
aa) Begriff der Bindungswirkung .....	141
bb) Bindungswirkung in der Haftpflichtversicherung	141
cc) Bindungswirkung in der (aktiven) Rechts- schutzversicherung .....	142
dd) Bindungswirkung in der (passiven) Strafrechtsschutzversicherung .....	144
(1) Rezeption der Entscheidung des BGH v. 18. März 1992 .....	144
(2) Anwendung auf die Strafrechtsschutz- versicherung.....	145
ee) Aus dem Urteil bzw. Strafbefehl geht nicht hervor, dass der Versicherte die Tat vorsätzlich begangen hat .....	146

e) Zulässigkeit eines Verzichts auf Rückforderung bereits erbrachter Leistungen .....	147
aa) Versicherungsaufsichtsrechtliche Vorgaben .....	149
bb) Vorschriften des BGB (Generalklauseln) .....	151
(1) Verstoß gegen ein Verbotsgesetz (§ 134 BGB)? .....	152
(a) Rechtsgeschäft? .....	153
(b) Strafvollstreckungsvereitelung (§ 258 Abs. 2 StGB) .....	153
(c) Untreue (§ 266 Abs. 1 StGB) .....	154
(aa) Vermögensbetreuungspflicht gegenüber der Versicherten- gemeinschaft? .....	155
(bb) Vermögensbetreuungspflicht gegenüber den einzelnen Versicherten? .....	156
(d) Zwischenergebnis .....	157
(2) Sittenwidrigkeit (§ 138 BGB)? .....	157
(a) Präventionszweck? .....	158
(b) Belastung der Versichertengemein- schaft? .....	159
(c) Belastung einzelner Versicherter bei erschöpfter Versicherungssumme? .....	161
cc) Zwischenergebnis .....	161
dd) Vertragliche Pflicht des Versicherers zur Rückforderung .....	162
(1) Füllen Rückflüsse die Versicherungs- summe wieder auf? .....	163
(2) Tatsächlich erlangte Rückflüsse .....	163



(3) Anspruch (mit)versicherter Personen auf die Geltendmachung von Rückzahlungsansprüchen gegenüber dem Versicherer ...	164
ee) Fazit .....	166
f) Weitere Ausnahmen von der Rückforderungspflicht .....	166
aa) Strafbefehlsverfahren .....	166
bb) Verurteilung wegen bedingten Vorsatzes zur Geldstrafe .....	168
2. Sonstige Ausschlüsse .....	169
<b>D. Zusammenfassung .....</b>	<b>171</b>
I. Thesen zu den regulatorischen Rahmenbedingungen .....	171
II. Thesen zu dem Regelungsgehalt der AVB .....	172
2. Kosten interner Untersuchungen .....	172
3. Versicherungsfall .....	173
4. Zustimmungsvorbehalt und Widerspruchsrecht der Versicherungsnehmerin .....	173
5. Unternehmenskostendeckung .....	174
6. Zeitlicher Umfang des Deckungsschutzes .....	175
7. Umfang der Kostenübernahme .....	175
8. Begrenzung von Anzeige- und Auskunftspflichten .....	176
9. Vorsatzausschluss .....	177